



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

2509 /A.B. BR/ 2009
zu 2716 /J BR/ 2009
Präs. am 23. Sep. 2009

Herrn
Präsident des Bundesrates
Erwin Preiner
Parlament
1017 Wien

DR. MARIA FEKTER
HERRENGASSE 7
A-1014 WIEN
POSTFACH 100
TEL +43-1 53126-2352
FAX +43-1 53126-2191
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2200/0121-I/1/2009

Wien, am 23. September 2009

Bundesrat Kalina, Genossinnen und Genossen haben am 23. Juli 2009 unter der Zahl 2716/J-BR an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Nebentätigkeit von PolizistInnen und BeamtInnen des Innenressorts“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Auf Grund des zitierten Presseartikels ist davon auszugehen, dass die Anfrage auf Nebenbeschäftigungen im Sinne des § 56 BDG 1979 und nicht auf – wie in der Anfrage ausgeführt – Nebentätigkeiten im Sinne des § 37 BDG 1979 abzielt.

Da die Erhebung der Daten für Altfälle vor dem Jahr 2003 einen unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand bedingt hätte, beschränke ich die Beantwortung zum Stichtag 30. Juni 2009 auf die ab 2003 aufliegenden Meldungen.

Zu Frage 1:

2607

Zu Frage 2:

367

Zu den Fragen 3 und 4:

Meinungen und Einschätzungen sind nicht Gegenstand des parlamentarischen Interpellationsrechtes gemäß Art. 52 B-VG.

Zu Frage 5:

21

Zu Frage 6:

Keinen.

Zu Frage 7:

170

Zu Frage 8:

16

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized, cursive letters that appear to read 'K. Peltz'.